

## Ex-Profis stellten Klasse unter Beweis

**Bretten.** Es war alles angerichtet für einen vergnüglichen Fußballabend: Etwa zwei Dutzend Spieler, die die große Bühne Bundesliga zwar verlassen, aber nichts an Klasse eingebüßt haben. Aus Karlsruhe und Köln kamen die Ex-Profis nach Bretten, um ihr Ballgefühl unter Beweis zu stellen. Auf dem Rasen des VfB Bretten trafen die KSC-Allstars auf die Traditionsmannschaft des 1. FC Köln. Etwa 500 Gäste bekamen stellenweise ein flottes Spiel zu sehen.

Das Ergebnis des Benefizspiels war Nebensache. Im Kern ging es den Akteuren darum: Spaß zu haben, den Fußballbegeisterten in den Zuschauerreihen einige technische Feinheiten zu zeigen und ehemalige Mitspieler aus aktiver Zeit wiederzusehen. Zur Halbzeit führten die KSC-Allstars mit 2:1 nach Toren von Rainer Scharinger und Rainer Krieg. Sekunden vor der Pause verwandelte Dirk Lottner einen indirekten Freistoß und brachte damit die Kölner Traditionsmannschaft wieder an die KSC-Allstars heran. Eigentlich wollten die Kölner mit Wolfgang Overath und Klaus Allofs antreten, doch beide hatten kurzfristig abgesagt. In Reihen der Allstars standen unter anderem Rainer Schütterle, Burkhard Reich und Dirk Schuster.

Es gab auch einen traurigen Moment gleich zu Beginn des Spiels. Mit einer Schweigeminute gedachte man der Brettener Familie, die vor wenigen Tagen in Italien verunglückte.

Der Erlös des Benefizspiels kommt dem Verein „Philipp & Freunde – SMA Deutschland“ ([www.sma-deutschland.de](http://www.sma-deutschland.de)) zugute. Bis Redaktionsschluss lag das Ergebnis noch nicht vor.

Joachim Schultz



*GESPICKT mit ehemaligen Bundesliga-Profis traten die KSC-Allstars (im Vordergrund) gegen die Traditionsmannschaft des 1. FC Köln im Stadion des VfB Bretten an. Vor dem Spiel stellten sich die beiden Teams mit Nachwuchskickern den Fotografen.*

Foto: Waidelich